

Druckrichtlinien für den digitalen Großbilddruck **Creaprint**

Datencheck

Ihre angelieferten Druckdaten werden nach Standardvorgaben geprüft. **Sind alle Ihre Druckdaten korrekt nach den Vorgaben in diesem Datenblatt angelegt, entstehen für Sie keine weiteren Kosten.**

Sind die Dateien **nicht** nach unseren Vorgaben angelegt, werden diese im Rahmen der Produktionsvorbereitung in unseren Standard konvertiert. Beachten Sie deshalb: Vorhandene Schnitt-, Kontroll- und Passmarken sowie falsch angelegte oder fehlende Anschnittzugaben usw. werden **kostenpflichtig und ohne Rücksprache korrigiert. Hierfür fällt pro Datei eine geringe Pauschale an.**

Sie können Ihre Druckdaten auch gegen einen geringen Aufpreis mit einem Profi-Datencheck vorab überprüfen lassen und umfangreiche Korrekturen, wie das Anlegen von Pfaden etc. beauftragen!

Programme und Dateiformate

Bitte liefern Sie **ausschließlich druckfähige PDF-Dateien.**

Speichern Sie die Dateien mit dem **PS0 coated v3-Profil** ab.

Das Profil können Sie unter **www.eci.org** kostenfrei downloaden.

→ **Keine offenen Dateien aus Word, PowerPoint, Excel, CorelDraw, CAD-Programmen schicken!**

Anlegen der Datei mit Anschnitt

Text und Bilder müssen ausreichend Abstand vom Rand des Endformates haben. Ziehen Sie Hintergrundgrafiken (Bilder oder Farbflächen), die bis zum Rand des Dokumentes reichen sollen, bis in den Anschnittbereich hinein, um Blitzer, d.h. weiße Ränder nach dem Zuschnitt zu vermeiden.

Deshalb bei allen Dateien 3 mm Anschnitt rund um das Endformat anlegen.

Bitte legen Sie das Dokument im Format 1:1, 1:2 oder 1:10 an.

Beschnitt 1:1 = 3,0 mm

Beschnitt 1:2 = 1,5 mm

Beschnitt 1:10 = 0,3 mm

→ **Keine Schnitt-, bzw. Passmarken oder Kontrollstreifen im PDF anlegen!**

Farben und Farbauftrag

Alle Dokumente mit allen Bildern, Texten und Grafiken im **CMYK-Modus** anlegen.

Schwarzer Text mit **100% Schwarz** (K) anlegen.

Grauflächen am besten in einer **Abstufung von Schwarz** (K) anlegen

(bspw. 50% K) **Gesamtfarbauftrag** (die Addition aller CMYK-Werte) = **max. 300%**.

Beachten Sie, dass die spezifischen Eigenschaften der Absorber zu unterschiedlichen Farbeindrücken führen können.

Sonderfarben

Sonderfarben sind vordefinierte Volltonfarben. HKS- und Pantone-Sonderfarben lassen sich grundsätzlich auch in CMYK-Farben wandeln. Dabei kann es allerdings zu starken und auffälligen Abweichungen der Farbdarstellung kommen.

BENUTZEN SIE BEI SONDERFARBEN AUSSCHLIESSLICH DIE OFFIZIELLEN

FARBNAMEN: Übernehmen Sie die genaue Schreibweise der Farbnamen mit Großschreibung und Leerzeichen z.B. **PANTONE 2728 C** oder **HKS 2 K** usw.

Schriften

Schriften müssen in **Pfade konvertiert** oder ins Dokument **eingebettet** sein, um Probleme mit der Darstellung von vornherein zu verhindern.

Auflösung

Die Auflösung Ihrer Druckvorlage bestimmt maßgeblich die Qualität des Druckes. Je geringer der Betrachtungsabstand umso höher ist die Auflösung zu wählen. Folgende grobe Regeln geben einen Hinweis.

300 – 200 dpi = Betrachtungsabstand zum Druck sehr nah, unter 1 Meter

200 – 130 dpi = Betrachtungsabstand zum Druck bis ca. 1 Meter

130 – 90 dpi = Betrachtungsabstand zum Druck bis ca. 2 Meter

90 – 70 dpi = Betrachtungsabstand zum Druck ab ca. 3 Meter

Dateinamen

Benennen Sie die Datei, bzw. das Druck-PDF eindeutig mit Angabe der Anzahl, des Endformates und dem eventuell angelegten Massstab.

Beispiele:

Ein Selecta one → Selectaone1200x1200.pdf

Zwei Selecta grande → **2x**Selectagrande2400x1200.pdf

Zwei Selecta grande, 1:2 angelegt → **1zu2_2x**Selectagrande2400x1200.pdf

Keine mehrseitigen PDF-Dokumente für unterschiedliche Ausgabegrößen oder Auflagen anlegen!

Dateinamen: **keine Sonderzeichen, Umlaute oder Leerzeichen!**

Erstellen Sie **keine Nutzen (mehrere Druckobjekte auf einer Seite)!**